

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1893

257 (18.9.1893)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 257.

Montag den 18. September

1893.

Bekanntmachung.

Nr. 71541. Die Verleihung von Ehrenzeichen an Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren betreffend.

Kraft der durch die landesherrliche Verordnung vom 21. Dezember 1877 dem Ministerium des Innern erteilten Ermächtigung wurde das von Seiner königlichen Hoheit dem Großherzog mittelst dieser Verordnung für Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren gestiftete Ehrenzeichen nachgenannten Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehren in Karlsruhe und Mühlburg verliehen:

1. Wilhelm Krieg, Schuhmachermeister,
2. Franz Dörrich, Schreinermeister,
3. Ferdinand Längle, Tüncher,

4. Ludwig Roth, Bäckermeister,
5. Wilhelm Hofmann, Hammerschmied,
6. Wilhelm Kuppferle, Modellschreiner.

Dies wird gemäß Erlaß Großh. Ministeriums des Innern vom 9. August d. J. Nr. 22110 bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 9. September 1893.

Großh. Bad. Bezirksamt.

v. Preen.

Bekanntmachung.

Die Beurkundung des bürgerlichen Standes betreffend.

Die Standesbeamten des Amtsgerichtsbezirks werden mit Bezug auf §. 15 Abs. 2 der Dienstweisung aufgefordert, den muthmaßlichen Bedarf an Vorbrücken für die Standesregister und zwar nach Vogenszahl für jedes der beiden Exemplare des Geburts-, Heiraths- und Sterberegisters für das Jahr 1894 unverzüglich anzuzeigen.

Großh. Amtsgericht IV.

Dr. Aberle.

Bekanntmachung.

§. 3. Wie anderwärts üblich, werden auch wir vom 18. d. Mts. an für die Ausstellung von Ursprungszeugnissen eine Gebühr erheben. Für unsere Wahlberechtigten beträgt die Gebühr 20 Pfg., für andere Interessenten 50 Pfg. für je ein Zeugnis.

Karlsruhe, 15. September 1893.

Die Handelskammer für die Kreise Karlsruhe und Baden.

Schneider.

Dr. Planer.

Bekanntmachung.

Schüleranmeldung zur Knabenhandfertigkeitsschule betreffend.

21. Mit Beginn des Wintersemesters beginnt auch die hiesige Knabenhandfertigkeitsschule ihren neuen Jahreskursus 1893/94. Diejenigen Schüler, welche am Handfertigkeitunterricht teilnehmen wollen, sind anzumelden:

- a. für Hobelbankarbeit, Kerbschnitt und Metallarbeit im Arbeitslokal der Karl-Wilhelm-Schule Mittwoch den 20. September und Freitag den 22. September, Nachmittags von 5-7 Uhr;
- b. für Kerbschnitt, Hobelbank- und Bapparbeit in dem Arbeitslokal des Schulhauses der Gartenstraße Dienstag den 19. September, Mittwoch den 20. September und Donnerstag den 21. September von 5-7 Uhr und im Arbeitslokal der Leopoldschule Dienstag den 19. September, Mittwoch den 20. September und Donnerstag den 21. September, Nachmittags von 5-7 Uhr.

Zum Eintritt in die Arbeitsschule ist jeder Schüler der hiesigen Knabenschulen — auch der Mittelschulen — berechtigt.

Aufnahmebedingungen sind:

1. Wohlverhalten und Fleiß in der Schule und
2. das zurückgelegte neunte Lebensjahr.

Jeder Schüler verpflichtet sich, mindestens ein Jahr den Unterricht in gleichen Fache zu besuchen.

Karlsruhe, den 16. September 1893.

Der Stadtschulrath:

G. Specht.

Freiwillige Feuerwehr.

I. Compagnie.

22. Montag Abend 1/9 Uhr Compagnieversammlung bei Kamerad Seher, zum goldenen Kopf.

A. Schlachter.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

22. Montag den 18. September, Abends 8 1/2 Uhr, Compagnieversammlung bei Kamerad Lorenz, Baldfstraße 16.

C. Markstahler.

Der Wiederbeginn meiner Unterrichtsstunden erfolgt

Montag den 18. September,

was ich hiermit ergebenst anzeige.

FRIEDA REUTHER,

Klavier- und Gesanglehrerin,

9 Linkenheimerstrasse, Eingang Stefaniensstrasse, parterre.

Bekanntmachung.

In dem Konkurse der Casimir Mühlle Wittve hier soll die gerichtlich genehmigte Schlussvertheilung erfolgen.

Hierzu sind, nach dem bereits früher eine Abschlagsvertheilung von 25 % vorgenommen wurde, verfügbar 2775 M. 80 P.

und zu berücksichtigen:

Konkursforderungen im Belaufe 35807 M. 78 P.

von

Karlsruhe, den 16. Dezember 1893.

Der Konkursverwalter:

Carl Burger.

Steigerungs- und Ankündigung.

§. 3. Der Erbtheilung wegen wird das zum Nachlass des Maurermeisters Max Müller von hier gehörige, in der Leopoldstraße dahier unter Nr. 46, einerseits neben Josefine und Emilie Haugel, andererseits neben Hauptmann Georg von Hanstein Wittve gelegene, dreistöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, angeschlagen zu 62000 M.

am

Dienstag den 19. September d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars — Friedrichsplatz 8 dahier — öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, sobald der Schätzungspreis oder mehr geboten wird. — Die näheren Steigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Amtszimmer — Friedrichsplatz 8 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 2. September 1893.

Der Stellvertreter des Gr. Notars Ott:

Huber, Referendar.

Oeffentliche Versteigerung.

Dienstag den 19. September d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen Baarszahlung:

- 1 Pferd, 1 Belockped, 1 eichenen Tisch, 2 Kommoden, 1 Nachttisch, 1 Fischehrant, 2 Kanapees, 1 Waschtisch, 1 Nähmaschine, 1 Regulator, 1 Kleiderschrank und 3 Bilder.

Karlsruhe, den 17. September 1893.

Hoppré, Gerichtsvollzieher.

Wohnung zu vermieten.

— Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör, 3 Treppen hoch, ist per 28. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt E. Neu, Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Badische Maschinenfabrik und Eisengießerei, vormals G. Sebold und Sebold & Neff.

Die Aktionäre der Badischen Maschinenfabrik und Eisengießerei, vorm. G. Sebold und Sebold & Neff, werden hiermit zur 8. ordentlichen Generalversammlung eingeladen, welche am
Dienstag den 17. Oktober 1893, Vormittags 11 1/2 Uhr,
im Geschäftslokale der Gesellschaft in Durlach
stattfinden wird.

Tagesordnung:

1. Bericht der Direktion über das Geschäftsjahr 1892/93.
2. Bericht des Aufsichtsrats, Antrag auf Genehmigung des Rechnungsabchlusses und auf Entlastung der Direktion und des Aufsichtsrats.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
4. Wahl zum Aufsichtsrat.
5. Statutenänderung.

Der Aufsichtsrat bezieht als diejenigen Stellen, bei welchen die Actien behufs Theilnahme an der Generalversammlung und zwar spätestens bis 14. Oktober d. J., Abends 6 Uhr, zu hinterlegen sind:

1. die Gesellschaftskasse in Durlach,
2. das Bankhaus Veit L. Homburger in Karlsruhe,
3. " " Karl Aug. Schneider,
4. die Deutsche Union-Bank in Mannheim,
5. " " " Frankfurt a. M.

Durlach, den 8. September 1893.

Der Aufsichtsrat.

Leopold Willstätter. H. Leichtlin.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Die verehrlichen Mitglieder werden gebeten, die Gegenmarken nicht zu sehr anzuhäufen, sondern Beträge von 10 Mark an gegen Eintrag in das Markenbüchlein abzuliefern; kleinere Stücke aber thunlichst bald gegen größere umzutauschen.

Der Vorstand.

3.3.

II. Steigerungs-Ankündigung.

Samstag den 30. September d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde, in Folge richterlicher Verfügung der Elise Bürger Wwe. geb. Niehl hier die unten beschriebene Liegenschaft einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

R. 5. B. IV. 5647. Das in der Bahnhofstraße dahier unter Nr. 4, einerseits neben Verrechner Josef Baumann, andererseits neben Wirth Theodor Reimuth gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Seitenbau sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, tarirt zu **46000 M.**
Sechshundvierzig Tausend Mark.

Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer — Waldstraße 32 — eingesehen werden.
Karlsruhe, den 4. September 1893.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar
Beck.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 3 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 60.

— Adlerstraße 18 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 23. Oktober zu vermieten.
Freih. v. Seldeneck'sche Verwaltung.

3.2. Akademiestraße 63 ist im 1. Stock des Seitenbaues eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

— Friedenstraße 12 ist im 4. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern mit Gallerie nach den Gärten, Küche, Keller und Magdkammer, auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres ebener Erde.

— Gottesauerstraße 7 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung im 5. Stock zu vermieten. Zu erfragen parterre im Laden.

12.12. Gottesauerstraße 33 a sind 2 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zugehör, sämtliche Zimmer gehen auf die Straße, per sofort oder bis 23. Oktober zu vermieten.

— Grenzstraße 26 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, sogleich oder später beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen Westendstraße 32 im Hinterhaus.

— Kreuzstraße 7 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern und Zugehör zu vermieten.

Freiherrlich v. Seldeneck'sche Gutsverwaltung in Mühlburg.

— Kriegstraße 74 ist eine schöne Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine Familie ohne Kinder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

2.2. Kriegstraße 85a ist wegen Verletzung eine elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern mit Balkon, Badezimmer und allem Zugehör per 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 58, eine Treppe hoch.

— Kurvenstraße 18 ist auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

— Kurvenstraße 20 sind der 1. und 2. Stock von je 4 Zimmern sammt allem Zugehör u. Gartenanteil auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Südbendstraße 8.

— Lachnerstraße 6, nächst der Durlacher Allee, sind schöne Wohnungen von je 3 Zimmern mit Balkon nebst Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Lachnerstraße 4.

— Lachnerstraße 11 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kinderlose Familie sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause im 3. Stock bei Frau Müller.

— Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist die Wohnung im 1. Stock, bestehend aus vier Zimmern, Küche, Bad zc., auf 23. Oktober zu vermieten. Zu der Wohnung könnte ein heller Raum, welcher sich als Bureau, Werkstätte oder Atelier eignet, gegeben werden. Näheres Steinstraße 27 im Baubüro.

— Lußenstraße 45 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Glasabfluß, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Lußenstraße (verlängerte) 101 (Neubau) sind Wohnungen von 3 Zimmern mit Mansarden auf den 23. Oktober zu vermieten.

3.2. Markgrafenstraße 7 ist eine schöne, große Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Ritterstraße 36 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör, drei Treppen hoch, und eine Mansardenwohnung von

einem großen Zimmer und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*3.2. Roonstrasse 4 ist die Parterrewohnung, bestehend in 3 schönen, freundlichen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller zc., zu vermieten. Näheres bei Schlossermeister J. Kunz, Waldstraße 48.

*3.3. Schillerstraße 16 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche, Keller und Antheil am Garten, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Steinstraße 29 (Erdellplatz) ist im 2. und 3. Stock des Seitenbaues je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, mit Glasabfluß, Keller und Mansarde sofort zu vermieten.

10.6. Uhlandstraße 10 ist eine Balkonwohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*6.5. Waldstraße 56 ist der 2. Stock von 6 schönen Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzufragen von 10—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags. Zu erfragen im 1. Stock.

*2.2. Zähringerstraße 52 ist im 2. Stock des Hinterbaues eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer für 220 Mark auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*2.2. Zähringerstraße 52 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Eine freundliche Mansardenwohnung, nach der Kaiserstraße gehend (gerade Fenster) bestehend in 2 Zimmern, Küche, Kämmerchen und Keller, ist per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 177 im Laden.

*3.2. Eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche und Keller, ist für sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten: Rüppurrerstraße 94 im 1. Stock.

— Ecke Kaiser-Allee und Westendstraße 68 ist auf 23. Oktober d. J. der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Garberobe und Badezimmer nebst allem Zugehör, zu vermieten. Einzufragen von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

— In neu erbautem Hause Sofienstraße 66a ist im 2. Stock eine fein eingerichtete Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Kellerabtheilungen, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 22. Im gleichen Hause ist im Mansardenstock ein großes Zimmer zu vermieten.

*2.2. Eine schöne Mansardenwohnung von zwei Zimmern und Küche ist in einem Hause der Rüppurrerstraße auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werberplatz 39, parterre.

Uhlandstraße 17 ist eine sehr schöne Parterrewohnung von drei Zimmern, Küche, Mansarde zc. zc., mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres daselbst oder Rheinstraße 9.

Hebelstraße 23

ist auf 23. Oktober die Wohnung im 3. Stock von 6—8 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres bei Friedrich Hafner im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

3.2. Zähringerstraße, nahe der Kronenstraße, ist ein 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Speicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 45.

Wohnung

von 3—4 geräumigen Zimmern mit Küche und Zugehör auf 23. Oktober gesucht. Offerten unter Nr 5162 an das Konfö des Tagblattes erbeten. *2.2.

Wohnung zu vermieten.

— In der Nähe der Infanteriekaserne ist eine schöne, große Hinterhauswohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Glasabfluß und allem Zugehör an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungen

sofort oder auf 23. Oktober zu beziehen: eine von 3 Zimmern, Küche zc. für 240 Mk. und eine von 2 Zimmern, Küche, Wasserleitung, Speicherkammer und Waschküche für

120 Mark. Zu erfragen Kaiser-Allee 145, bei der neuen Kirche. 3.3.

Bahnhofstraße 28

Ist im 1. Stock des Seitenbaues eine schöne, freundliche Wohnung von drei Zimmern und Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

Kurvenstraße 27 der 2. und 4. Stock von je 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden; Scheffelstraße 48 der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden; Scheffelstraße 50 im 3. Stock 2 Zimmer, im 5. Stock 2 Zimmer, Küche, Keller, und im Hinterhaus 2 Zimmer, Kammer, Küche, Keller; Schwimmschulstraße 4 im Hinterhaus der 2. Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller. Auskauf beim Eigentümer: Voltkestraße 21. 6.6.

Wohnung zu vermieten.

— Hardtstraße 2 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, besondern Glasabschluss und Wasserleitung, oder eine Wohnung von 2 Zimmern, sehr geräumig, zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Bel-Etage

Kaiserstraße 148,

bestehend aus 6 großen, geräumigen Zimmern, Dienertreppe und Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst bei Frau Mees oder Waldstraße 91 im 2. Stock.

Freundliche Wohnung

von 6 oder 5 Zimmern und Zugehör, 2 Aufgängen, gegenüber von Gärten, eine Treppe hoch, in der Nähe des Kaiserplatzes, ist zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65, zwei Treppen hoch, oder Schützenstraße 63 a im Laden.

Laden zu vermieten.

6.2. Waldstraße 11 ist ein kleiner Laden mit zwei daranstehenden Räumen, welche als Arbeits- oder Wohnräume benutzt werden können. per sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14, parterre.

Räume zu vermieten.

*6.5. Waldstraße 56 sind im Hinterhause einige Räume, welche sich als Magazine, Werkstätten, Büreaux etc. eignen, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Zwei gut möblierte Parterrezimmer sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 30.

— Ein schönes, gut möbliertes Zimmer in angenehmer Lage ist auf 1. Oktober l. J. an einen bessern Herrn oder eine Dame zu vermieten: Friedenstraße 28, parterre.

*2.1. Zwei sehr möblierte Parterrezimmer, auf Wunsch auch Bürorzimmer dazu, sind sofort oder später beziehbar zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 20, ebener Erde.

2.2. Schützenstraße 12 ist im 3. Stock ein sehr möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn sofort zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Schillerstraße 2 im 3. Stock. *2.2.

*3.2. Douglasstraße 9 ist ein freundliches Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts zu erfragen.

*2.2. Leopoldstraße 16, am Leopoldplatz, sind in einem ruhigen Hause zwei gut möblierte, nach der Straße gehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit besonderem Eingang einzeln oder zusammen zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

2.2. Stefanienstraße 21 sind zwei unmöblierte Mansardenzimmer einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Karlstraße 21, 11. Etage rechts, ist ein gut möbliertes Zimmer auf sogleich oder später zu vermieten.

5.8. Ein freundlich möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Ritterstraße 18, gegenüber der Post.

Ein gut möbliertes Zimmer ist per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten: Kaiserstraße 132, zwei Treppen hoch.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist in der Hirschstraße, nächst der Kriegstraße, auf 21. September oder auch später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 71, parterre.

Möblierte Zimmer zu vermieten.

— Bahnhofstraße 54 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer sofort zu vermieten.

Ein schönes Wohn- und Schlafzimmer ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 165 im Laden. 3.3.

6.1. In gutem Hause findet ein Schüler oder ein junger Kaufmann gute Pension mit vollständigem Familienanschluss. Näheres Waldstraße 56, eine Treppe hoch.

Ein großes Nebenzimmer

ist an einen größern Verein zu vergeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Zu vermieten.

— Leopoldstraße 20 ist im Hinterhaus ein großer, heller Fabrik- oder Magazinraum mit tiefem Keller, Comptoir und Stallung zu vermieten.

Werkstätte.

— Akademiestraße 14 ist eine schöne, helle, geräumige Werkstätte per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Herrn Albert Schweizer, Akademiestraße 24 im Kontor, hinterer Hof.

Werkstätte oder als Magazin,

theilweise per sogleich beziehbar, ist mit und ohne Wohnung in bester Lage der Amalienstraße zu vermieten. Näheres Schützenstraße 63 a im Laden.

Gesucht

wird von einem anständigen Herrn in der Nähe der Kreuzstraße per 1. Oktober ein gut möbliertes Zimmer bei anständiger Familie (event. mit Mittagstisch). Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5152 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, alle sonstigen häuslichen Arbeiten zu besorgen versteht und nur in besseren Häusern gebildet hat, findet auf Michaeli Stelle bei einer einzelnen Dame. Näheres Adlerstraße 21 im 3. Stock.

* Ein jüngeres Mädchen findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 139 im 3. Stock rechts.

*2.1. Ein erfahrenes, fleißiges Mädchen findet Stellung bei Postinspektor Rose, Kaiser-Allee 51.

* Gut empfohlenes, williges Mädchen gesucht: Wielandstraße 2 im 1. Stock.

* Ein jüngeres Mädchen für häusliche Arbeiten und zu Kindern auf sofort gesucht: Schützenstraße 27 im ersten Stock.

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Ritterstraße 14 im Laden.

* Ein tüchtiges Mädchen, selbstständig im Kochen und in den häuslichen Arbeiten, wird in kleinen Haushalt auf's Ziel gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mt. 40000 Kapital,

im Ganzen oder getheilt, sind auf 2. Hypothek zu üblichem Zinsfuß auszuleihen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.3.

Angehender Commis

kann sofort oder per 1. Oktober eintreten bei

Daeschner & Cie.,
Kaiserstr. 126.
*2.2.

Blechner- und Installateur-Gesuch.

2.2. Ein solider Arbeiter findet sogleich dauernde Arbeit bei

J. Fuller, Steinstraße 4.

Diener gesucht.

3.1. Für einen gewandten Herrschaftsdieners, der im Serviren wie in allen Hausarbeiten perfect sein muß, ist eine gute Stelle offen. Offiziersbursche, der bei einem verheiratheten Offizier bedienstet war, wird bevorzugt. Gute Zeugnisse müssen vorgelegt werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Diener-Gesuch.

Ein gewandter Diener, im Serviren durchaus erfahren, welcher auch Gartenarbeit versteht, wird per 1. Oktober oder später gesucht. Gute Zeugnisse unbedingt erforderlich.

3.2. **Max Hiller, Pforzheim.**

Diener

für alle Hausarbeit wird gesucht; in der Pferdepflege erfahrene bevorzugt. Näheres Zahnstraße 20.

Gesucht.

2.2. Von der Gepäc- und Eilgutbestätterei wird zu sofortigem Eintritt ein tüchtiger, gut beleumundeter junger Mann gesucht.

Kleidermacherinnen-Gesuch.

Gebilbte Arbeiterinnen finden dauernde Beschäftigung: Akademiestraße 55, 3. Stock. *3.2.

Mädchen,

welche selbstständig kochen können und häusliche Arbeiten mitverrichten, finden gute Stellen durch die Anstalt für Arbeitsnachweis, Hebelstr. 23.

Gesucht

*2.2. auf Michaeli ein braves Mädchen, welches auch im Nähen bewandert ist, zu zwei erwachsenen Kindern: Waldstraße 40 „zum weißen Berg“.

Gesucht.

* Wegen Todesfall wird sofort ein Mädchen gesucht, welches eine kleine Haushaltung selbstständig führen kann. Näheres Lugartenstraße 56 im 4. Stock links.

Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbüreau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Einen Lehrling

sucht für sofort

H. Delpy, Friseur und Perrückenmacher,
Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.

Gesucht

werden ein Lehrling, welches das Kleidermachen erlernen will, sowie eine Kleidermacherin zur Aushilfe von Frau **M. Peter**, Kaiserstraße 132. *2.2.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann sogleich oder später in die Lehre treten. Zu erfragen Hirschstraße 34.

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stelle als Zimmermädchen oder zu größeren Kindern; dasselbe würde sich auch gut in ein Geschäft eignen, ist im Kleidermachen und in allen häuslichen Arbeiten bewandert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.2.

2.2. Eine alleinstehende Wittve sucht sofort Stelle zu Kindern oder zur Führung eines kleinen Haushalts. Näheres Waldhornstraße 33, 2. Stock.

Kellnerinnen,

mehrere bewanderte, suchen Stellen durch die Anstalt für Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

Eine tüchtige Aushilfskellnerin

zu Beschäftigung im Serviren. Näheres Hermannstraße 9. 2.2.



3.2. Da theilweise schon Schluß der Sommerferien in den Bädern und Kurorten ist, so empfehle bei größter Auswahl sehr tüchtiges, leistungsfähiges

Dienst-Personal,

als: Kellner jeden Alters mit und ohne Sprachkenntnissen, Köche jeden Alters schon von 40 M. an per Monat bis 200 M., Hotel- u. Haus-

burschen jeden Alters, Kutscher und Diener, Köchinnen für Hotels, Restaurationen u. Privathäuser, Zimmermädchen, sehr tüchtige Büffett-damen, Haus- u. Kindermädchen.

Sich zu wenden an das Haupt-Placirungsbureau von

K. Tröster,

Kreuzstraße 17.



Eine Kleidermacherin

nimmt noch einige Kunden an. Guter Schnitt und billige Preise werden zugesichert. Dienstboten werden berücksichtigt. Näheres Kaiserstraße 227 im 2. Stock des Seitenbaues links. *3.2.

Verloren.

2.2. Von der Adlerstraße zur Reichsbank und zurück durch die Kaiserstraße wurde ein goldenes Uhrenketten-Medaillon verloren. Der Finder möge es gegen 10 Mark Belohnung im Schuhgeschäft Josef Ettlinger, Kaiserstraße 48, abgeben.

Verloren.

Auf dem Wege durch die Blumenstraße über den Kirchenplatz nach der Lammstraße wurde Freitag Mittag eine hellbraune Weste verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Lammstraße 5 im Laden.

Verlaufen

hat sich Samstag Abend ein kleines Hündchen, schwarz, glatthaariger Pincher, gelb gezeichnet, auffallend durch kahle Stelle am Kopf, auf den Namen „Bobby“ hörend. Gegen gute Belohnung abzugeben: Friedrichsplatz 3 im Laden. Vor Ankauf wird gewarnt.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.3. Eine große Kommode, ein kleines Kommodchen, ein aufgerichtetes Bett, zwei Nachttische und eine Schifffoniere sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 123 im 4. Stock.

*4.3. Eine große, gut erhaltene Badewanne steht zum Verkauf: Nowack-Anlage 2 im 2. Stock.

Drei Weinsäfschen im Gehalt von 102, 99 und 83 Liter, eine Anzahl Champagnerflaschen und ein Leibstuhl sind zu verkaufen: Waldstraße 83.

* Zu verkaufen: ein neuer Junker & Nuh-Ofen, ein Kinderstuhl, ein Fauteuil, zwei Galleriestangen für Doppelfenster, eine Violine. Näheres Hirschstraße 85 im 3. Stock.

Kreuzsaitiges Pianino,

Nußbaum, solides Fabrikat, nur 1 Jahr gespielt, unter Garantie zu verkaufen. Preis 420 Mark.

3.3. **H. Maurer,** Pianolager, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Lipp Pianino

neu, kreuzsaitig, in hocheleganter Nußbaum-Ausstattung mit Aufsatz, von ganz hervorragend schönem Ton und unüberwältlicher Dauerhaftigkeit, steht für den ungewöhnlich billigen Preis von M. 780 unter jeden wünschenswerthen Garantie zu verkaufen.

H. Maurer, Pianolager, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Sopha,

ein gut erhaltenes, gebrauchtes, steht billigst zum Verkauf: Herrenstraße 25 im Laden. 2.2.

Fässer-Verkauf

in allen Größen, zur Mostfüllung sehr geeignet. **B. Odenheimer,** Durlacher Allee. 3.2.

Ein Ladierofen

mit eiserner Doppelthüre ist auf Abbruch zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 86. Ebenfalls ist ein großer Kanonofen billig zu verkaufen. *

Ein Kochherd

wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten im Nassauer Hof erbeten.

Strohsäcke,

3.2. Ganz neue, sind einige zu verkaufen: Birkel 24.

Pferde-Verkauf.

*3.3. Ein bis zwei ausgezeichnete Zugpferde können sofort verkauft werden. Der Preis ist sehr günstig gestellt. Eisbandlung Louis Merkt, Durlacher Allee 14.

ALTES GOLD, SILBER,

A Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe

Ludwig Paar, Nachf. L. Bertsch, Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erbprinz gegenüber

Zu kaufen oder zu miethen gesucht

ca. 300 Meter Feldbahnschienenleise, neu oder gebraucht. Baugegeschäft Müller Nachfolger, H. Jena & G. Ross, Akademiestraße 28. 3.2.

Für Herrschaften!

Ankauf getragener Kleider. Für Herren Studenten! Für Herren Offiziere!

Durch raschen Absatz obiger Gegenstände ist kein Konkurrent im Stande, so hohe Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel etc. zu zahlen, wie nur das größte An- und Verkaufsgeschäft von **J. Levy, H. Spitalstraße 7** Ecke der Markgrafenstraße, gegenüber dem Hotel Geist und Lamm.

Durch Postkarten benachrichtigt, komme zu jeder Zeit in's Haus.

Für Herren Commis!

Meine geehrten Herrschaften. Ich mache hiermit aufmerksam, daß ich die höchsten Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Silber- und Goldarbeiten bezahle.

Frau A. Neutlinger Wwe., Markgrafenstraße 14, frühere Spitalstraße.

FÜR

gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten, Möbel, sowie altes Gold und Silber zahlt den höchsten Werth **Ed. Lämmle,** Kronenstraße 51.

Aufgepaßt!

Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Borten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maier,** Markgrafenstraße 22.

Wirthschaft zu verpachten.

Verlängerte Luisenstraße ist eine neu eingerichtete Wirthschaft sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.

Eine Malerin wünscht Unterricht zu ertheilen im Figürlichen oder Stillleben. Anerbieten wolle man gsl. unter Nr. 5085 im Kontor des Tagblattes niederlegen. *3.2.

Dr. Benckiser

3.1. von Reisen zurückgekehrt.

Karl Acker,

Weingroßhandlung,

Wiesbaden,

Hoflieferant Dr. Majestät des Königs von Preußen,

sowie mehrerer anderer Höfe.

Special-Haus

für Rheingauer- u. Moselweine. Cabinet- und Original-Abfüllungen aus der Königl. Preuss. Domänenkellerei.

Originalweine aus dem berühmten Herzogl. Nassauischen Cabinetkeller. Vertreter für Karlsruhe u. Baden-Baden:

Karl Baumann, Karlsruhe,

Akademiestraße 20,

in einzelnen gangbaren Qualitäten Lager am tiefsten Blase.

Neuen

süßen Oberländer

empfehl

Hermann Müller,

3.3. Ritterstraße 18.

Neue

holl. Vollenharinge,

Bismarckharinge,

frz. marinirte Haringe,

russ. Sardinien

empfehl billigst

H. Baumann,

Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Neues

Filderkraut,

selbst eingeschnitten, per Pfund 15 Pfg. empfiehlt

H. Baumann, Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Schöttler's Cigarren.

Londres royales, f. Mexico-Habana, 8 Pf. **Gustav Schneider,** Kaiserstrasse 122.

Cigarren. Cigarren.

89er St. Felix Brasil, Flor de Bahia

in prima Waare eingetroffen bei **Paul Kahle,**

12.2. 203 Kaiserstraße 203.

Zahnpasta (Odontine)

à 50 Pf. vom kgl. bayer. Hoflieferanten **C. D. Wunderlich, Nürnberg,** „prämirt B. Landes-Ausst. 1882“

hat sich seit 1863 entschieden den größten Beifall verschafft, da sie Zähnen und Mund ihre volle Schönheit, Frische und Glanz erhält u. vor Fäulnis und Zahnschmerzen bewahrt und bis in's Alter weiß und gesund erhält. — Alleinverkauf für Karlsruhe bei den Herren **Friedrich Maish Sohn,** Lammstraße 5, und **C. Garbrecht,** Kaiserstraße 187. 15.10.

4.1. Ueber die P. Kneifel'sche Haar-Tinktur.

Herrn P. Kneifel in Dresden. — Ihre Tinktur ist in der That wahrhaft empfehlenswerth und ist zu meiner größten Freude mein verlorenes Haar selbst auf ganz leeren Stellen wieder ersetzt worden. Mehrere meiner Collegen mit gleichen Haarleiden, welche nicht glauben wollten, daß Ihre Tinktur diesen Erfolg erzielt, haben sich auf mein Anrathen durch eigenen Gebrauch von der ausgezeichneten, auch bei ihnen erfolgreichen Wirkung überzeugt und fühlen sich jetzt zum größten Danke verpflichtet. Ich bitte (nun solgt Bestellung). — Hochachtend G. A. Vloeger, Kaufmann in Berlin, Alexandrinenstraße 37 a.
Diese vorzögl. Tinktur ist in Flaschen zu 1, 2 u. 3 M. in Karlsruhe nur acht bei P. Wolf Wwe., Parfümeriehandl., Karl-Friedrichstr. 4.

◆ Lilienmilchseife ◆

von Bergmann & Co., Berlin u. Frkft. a. M.
Aelteste allein ächte Marke: 53.
Dreieck mit Erdkugel und Kreuz.
Vollkommen neutral mit Boraxmilchgehalt und von ausgezeichnetem Aroma ist zur Herstellung u. Erhaltung eines zarten blendendweißen Teints unerlässlich. Bestes Mittel gegen Sommerprossen. Vorr.: Stück 50 K bei H. Bleier, Friseur- u. Parfümeriegeschäft, Kaiserstr. 223.

Lange weiße Kerzen

bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

= Fußboden-Glanzlack, =
= Grundirfarben, =



Parquet-
bodenwische,
Stahlspäne,
Wachs,
Terpentinöl,
Puzwert
empfiehlt
Hofdrogerie
Carl Roth.

Hochzeits-, Gelegenheits- u. Verlobungs-Geschenke
aus dem Gebiete des Kunstgewerbes in geschmackvoller Auswahl zu bekannt billigen Preisen und in allen Preislagen empfiehlt
Carl Bregenzer,
Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 177.

Ausverkauf.

— Wegen Aufgabe des Ladengeschäftes und Räumung des Ladens bis Anfang Oktober verkaufe sämtliche Reiseartikel und Sattlerwaaren, darunter eine große Partie Hosenträger, zu jedem annehmbaren Gebot. Auch können die vorhandenen Waaren zusammen oder in Partien verkauft werden.
J. Meyer, Sattler und Tapezier,
Waldstraße 22.

Geschäfts-Anzeige.

32. Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit einer bliesigen Einwohnerschaft ergebenst anzuzeigen, daß er unter'm Heutigen eine Käferei mit Kellergeschäft errichtet hat und bittet um geneigten Zuspruch.
Achtungsvoll
G. Kern, Küfer,
Douglasstraße 20.

Nicht zu übersehen.

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Gewebe, Siebe, Erds-, Sand- und Kohlenbüchsen empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.** Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sieben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht. Mein Geschäft befindet sich jetzt Luisenstraße 33.

Hof-Porzellanmaler **J. Höck,** Karlsruhe,
Zähringerstraße 41,

bringt seine Arbeiten in empfehlende Erinnerung, welche auf Bestellung nach jeder einfachen Skizze oder Bemerkung, sowie nach der Natur auf's Feinste ausgeführt werden. *32.

Auch wird Unterricht bestens erteilt.
In der Großh. Landesgewerbehalle sind verschiedene Arbeiten zur gest. Ansicht ausgestellt.

Specialität,
nicht zu vergleichen mit Tapezier-Arbeit.

Jalousien- u. Rolladen-Geschäft
Chr. Zimmerle,
Karlsruhe 71.
Beste Renovirung alter Jalousien.

Specialität,
nicht zu vergleichen mit Tapezier-Arbeit.

63. Das verehrliche Publikum, tit. Behörden und Fabriketablissemens seien hiermit auf die bevorstehende Winteraison für die Anschaffung der sich so gut eingeführten Müllerschen Spar-Kosten aufmerksam gemacht. Dieselben sind durch ihre Beliebtheit schon massenhaft in Gebrauch und bewähren sich bei Herd-, Ofen- und Kesselfeuerungen durch bedeutende **Kohlen-Ersparnis** vortreflich. Sie machen sich durch ihre Vorzüge in kurzer Zeit selbst bezahlt und veräunne Niemand, dieses Sparsystem, welches sich bei den billigen Anschaffungskosten reichlich lohnt, einzuführen. Den Allein-Verkauf und Fabrikation hat Schlossermeister **F. Lang,** Schützenstraße 9 dahier, käuflich übernommen und ist daselbst stets ein großes Lager von Kosten für alle Arten von Ofen.

Geschäftsverlegung.

*32. Von heute an befindet sich mein Geschäft **Adlerstraße 28** im Seitenbau, parterre, und empfehle mich gleichzeitig in Anfertigung nach Maß sowie Reparaturen jeder Art.
Joseph Thoma,
Schuhmacher.

Polstermöbel

und
Decorationen
in ihrer solidesten und geschmackvollsten Ausführung billigt in dem
Tapezier-Geschäft
von

Richard Eberle,
Akademiestraße 23.

3u Kaltabwaschungen



empfehle solid und sauber gearbeitete

Schwammbadewannen

billigt.
Wilh. Göttle,
Spezial-Geschäft für Badeartikel,
150 Raiffeistraße 150.

Die Weinhandlung **Louis Schneider,**

Douglasstr. 15, vorm. F. W. Pfaltzgraff, Douglasstr. 15,
empfiehlt ihr großes Lager vorzüglich gebauter
Tischweine von 45 Pfg. per Liter an,
Rothweine „ 60 Pfg. „ „ an.

Schulränzchen und Mappen

in größter Auswahl empfiehlt
M. Lautermilch, Sohn,
Hoflieferant, Ritterstraße 3,
neben dem Museum. 4.1.

Liederhalle.

Wiederbeginn der Proben

Montag den 18. d. M.,

Abends präcis 7/9 Uhr.

Vorbereitung der Concertchöre:

„Weihe des Liedes“ von Fr. Hegar.

„Der letzte Stalbe“ „ G. Angerer.

Um pünktlichen und vollzähligen Besuch bittet

Der Vorstand.

Synagogenchor.

Heute Abend 8 Uhr Gesamtprobe.

Schm. Mitteilungen aus der Stadtratsitzung vom 15. September.

Dem Stadtbauamte Strieder spricht der Stadtrat für den geschmackvollen Entwurf und die wohlgeungene Ausführung der zu Ehren der Anwesenheit Sr. Majestät des Kaisers stattgehabten Ausschmückung des Marktplatzes Anerkennung und Dank aus. — Die Großh. Eisenbahnbauinspektion Karlsruhe beantragt wegen der in Folge des Bahnbaues Karlsruhe-Röschwoog notwendig werdenden Überlegung der Biergartenstraße die Sperrung dieser Straße auf der Strecke vom Belerthimer Wälchen bis zum Eingang in das Sallenwälchen, sowie des freien Wegs bis zu der Festhalle für den Wagenverkehr vom 19. d. Mts. ab auf 5 Tage. Dieser Antrag wird dem Gr. Bezirksamt befürwortend unterbreitet. — Dem Herrn Armenbezirksvorsteher Max Maifsch wird die Aufsicht über die Mädchenarbeitschule übertragen. An Stelle des Herrn Max Maifsch wird Herr Blechnermeister Andreas Schlichter zum Vorsteher des VII. Armenbezirks ernannt. — Die Lieferung der zur Befestigung der Stadt- und Schulküchener benötigten Luge und der Mägen soll durch öffentliche Ausschreiben vergeben werden. — Die Gesuche um Aufnahme in den badischen Staatsverband: des Spezialarztes Herrn Dr. Karl Kohnig aus Nüchtershausen in Preußen und des Stad. theol. Herrn Heinrich Bimmer aus Frankfurt a. M. werden dem Gr. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt. — Die Herren Apotheker B. Baur und Hauptlehrer A. Kneuder haben dem Stadtgarten eine größere Anzahl Alpenpflanzen zum Geschenk gemacht, wofür gedankt wird. — Dem städt. Archiv wurden zugewendet: von Herrn Kaufmann Rudolf Höd zwei photographische Aufnahmen des ehemaligen grünen Hofes, von Herrn Hoflieferant Max Maifsch ein Predigtbuch aus dem Jahre 1780, von dem Konsulat Karlsruhe der Allgemeinen Radfahrer-Union eine photographische Aufnahme und verschiedene Drucksachen. Auch für diese Gaben wird gedankt. — Der Stadtrat hatte ein Gesuch des Bauunternehmers Kirchbauer um Erlaubnis zur Errichtung eines Varietetheaters dem Gr. Bezirksamt ohne Beanstandung vorgelegt, weil sowohl die Persönlichkeit des Unternehmers als das für das Unternehmen in Aussicht genommene Lokal den gesetzlichen Anforderungen entsprechen. Das Gr. Bezirksamt richtet nun des Beltern die Anfrage an den Stadtrat, ob ein Bedürfnis des Publikums nach einem zweiten Varietetheater in hiesiger Stadt vorliege. Diese Frage wird verneint. — Bei der städt. Sparkasse beliefen sich im Monat August d. J. die Spareinlagen auf 236 276 M. 10 K. und die Rückzahlungen auf 182 683 M. 55 K. — Im städt. Krankenhaus betrug im gleichen Monat der höchste Krankenstand 191 und der niedrigste 175 Personen.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 18. Sept. Theater in Baden.

11. Vorstellung außer Abonnement. **Der Talisman.** Dramatisches Märchen in 4 Akten (nach einem alten Märchenstoff) von Ludwig Fulda. Stoff: Herr Herz, vom deutschen Theater in Berlin, als Gast. Anfang 7/8 Uhr.

Dienstag den 19. Sept. III. Quartal. 93. Abonnements-Vorstellung. **Zwei glückliche Tage.** Schwank in 4 Akten von Franz von Schönthan und Gustav Kadelburg Josef Freisinger: Herr Herz, vom deutschen Theater in Berlin, als Gast. Anfang 7/8 Uhr.

Mittwoch den 20. Sept. Theater in Baden. 12. Vorstellung außer Abonnement. **Der Antheil des Teufels.** Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen. Musik von Auber. Anfang 7/8 Uhr.

21.

Wir empfehlen gestrickte Unterbeinkleider

≡ ohne Naht ≡

als beste und haltbarste Reithosen

in den verschiedensten Stärken und Größen.

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz 7.

Reise-Bazar Alexander Haunz,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse.



Spezialität:

Koffer-, Taschen- und Toilette-Necessaires, Sattler- und feine Lederwaren.

Grösstes Lager.

Anfertigung nach Angabe.

Gehres & Schmidt.

Kaiserstr. 126. (Telephon 200.) Adlerstr. 1a.

Kriegstrasse 2 e.

liefern in bekannt vorzüglicher Qualität alle Sorten

Kohlen, Brikets, Coaks, Brennholz, Holzkohlen, sowie trockenes tannenes u. forlenes **Bündelholz**

als **Spezialität!**



| | | |
|---------|---------------|----------|
| bei 1 | Ctr. | M. 1.50, |
| " 2-5 | Ctr. | M. 1.45, |
| " 6-15 | Ctr. | M. 1.40. |
| " 16-30 | Ctr. | M. 1.35, |
| " 31-50 | Ctr. | M. 1.30, |
| " 50 | Ctr. und mehr | M. 1.25 |

per Ctr. franco Aufbewahrungsort.

Prämiirt Jubiläumsausstellung.

Prompte, streng reelle Bedienung.

Statt jeder besondern Anzeige. Codes-Anzeige.

Theilnehmenden Verwandten und Freunden widmen wir die Traueranzeige, daß unsere liebe Schwester und Großmutter

Lisette Höllischer, geb. Sauter,

Wittve des verewigten Palaisinspectors Höllischer,

heute früh 2 Uhr in die ewige Heimath abgerufen wurde.

Karlsruhe, den 17. September 1893.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beisegung findet am Dienstag den 19. d. Mts., Morgens 11 Uhr, von der neuen Friedhofkapelle aus statt.

Den Eingang sämtlicher

Neuheiten für Herbst und Winter

in farbigen Kleiderstoffen, schwarzen Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Regenmänteln, Jacken, Capes, Costümes, Morgenkleidern, Unterröcken, Kindermänteln, Kinderkleidern, Knaben-Anzügen u. s. w.

beehre ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen.

S. Model.



Joh. Heint. Felkel,

161 Kaiserstraße, gegenüber „Hotel Erbprinz“,
beehrt sich, hierdurch den Eingang sämtlicher

Neuheiten für Herbst und Winter

in fertiger Bekleidung für

Herren, Jünglinge und Knaben

ergebenst anzuzeigen.

Sämtliche Artikel sind gut rassend und sauber verarbeitet, vom einfachsten bis hochfeinsten Genre in großartiger Auswahl zu billigt gestellten Preisen am Lager.

Herbst- und Winter-Paletots, Schwaloffs
mit und ohne Pelserie,

Joppen-Anzüge, Gehrock-Anzüge in schwarz Tuch
und Kammgarn, **Beinkleider.**

Knaben- und Jünglings-Anzüge, Paletots, Kaiser-Mäntel und
Pelserinen-Mäntel.

Knaben-Anzüge in blau Cheviot, Tricot, gewebt und gestrikt.

Specialitäten:

Havelocks, Hohenzollern-Mäntel, Schlafröcke und bayerische Lodenjoppen.
Bestere Artikel werden ohne Preiserhöhung nach Maß angefertigt.

Streng reelle
Bedienung.

Großes Lager in Tuchen und Buckskins,
beste deutsche und englische Fabrikate für
— Anfertigung nach Maass. —
Das Renommé der Firma bürgt für tadellose Ausführung.

Billigste
Preise.



Zur Vermittlung

von
Feuer-Versicherungen

für den

Deutschen Phönix

empfehl ich

Friedrich Maisch,
Bezirks-Agent,
Ludwigplatz Nr. 66.

Schönschreib-Unterricht.

5.1. Als Kalligraphie-Lehrer empfiehlt sich Unterzeichneter den jungen Herren Kaufleuten, welche ihre Handschrift in kurzer Zeit, gegen sehr mäßiges Honorar verbessern wollen. (Die Beweise der hübschen Fortschritte seiner jungen Schüler während der Ferien stehen zur Verfügung.) Separat-Kursus für Damen.

A. Simon, pädagogischer Lehrer der Kalligraphie,
Karlstraße 21 im vierten Stock.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Herrenstraße 17, Ecke der Kaiserstraße, 2 Treppen hoch, ist eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern nebst schöner Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

6.1. Wegen Verziehung

ist in schöner, freier Lage auf 23. Oktober oder später zu vermieten: eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 8 großen Zimmern, Balkon mit Glasveranda, Küche, Keller und Speicherräumlichkeiten, Mädchen- und Bügelzimmer, Antheil an der Waschküche und am Trockenplatz, Gartenbenützung. Bis jetzt war Stallung für 4 Pferde, Heumise und Bürschzimmer nebst Fourageraum mitvermietet, welche Räumlichkeiten wieder dazu gegeben werden könnten. Näheres Nowack's-Anlage 11 im 1. Stock.

Westendstraße 55

ist die 2 Treppen hoch gelegene Herrschaftswohnung von 7 Zimmern mit reichlichem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. 6.1.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten: Douglasstraße 22 im 2. Stock des Hinterhauses.

* In nächster Nähe der Grenadier-Kaserne ist ein gut möbliertes Zimmer, welches bis jetzt von einem Einjährigen obigen Regiments bewohnt war, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 im 4. Stock.

* Ein leeres, hübsches

Parterrezimmer

ist auf 1. Oktober zu vermieten: Gartenstraße 19.

Zimmer-Gesuch.

* Junger Mann, Musiker, sucht per sofort ein möbliertes Zimmer mit Bedienung (16-18 Mk.): Bahnhof-Hotel, Zimmer Nr. 16, M. Fischer.

Leeres Zimmer,

ein größeres, luftiges, im Hinterhaus oder Seitenbau, in welches zwei Betten gehen und sich als Schlafstelle für 2 Geschäftsburschen eignet, sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5181 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Dienst-Gesuche.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 74 im zweiten Stock

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Werderstraße 5 im 2. Stock rechts.

* Ein braves Mädchen aus achtbarer Familie, welches gut nähen kann, sucht Stelle als Zimmermädchen in einem bessern Haus. Näheres bei K. Schmied, Sofienstraße 82, parterre.

Kapital-Gesuch.

Auf ein Haus in bester Lage der Waldstraße werden zur Ergänzung einer 1. Hypothek circa 12000 Mk. auf 23. Oktober d. J. aufzunehmen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 5182 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneider-Gesuch.

* Ein Arbeiter, welcher einen guten Gehrock machen kann, wird sofort auf die Werkstätte gesucht. A. Hunsinger, Waldstraße 8 im 2. Stock.

Kleidermacherin-Gesuch.

* Eine fleißige, selbstständige Schneiderin sofort gesucht; ebenfalls ein Lehrling aus guter Familie. Zu erfragen Kaiserstr. 110, 3 Treppen hoch.

Stelle-Antrag.

— Ein ordentliches, zuverlässiges Mädchen wird sofort in eine Buchbinderei gesucht. Solches erhält den Vorzug, welches im Falzen schon bewandert ist. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Fuhrknecht-Gesuch.

Ein tüchtiger Fuhrknecht wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Sofienstraße 81.

2.1. Stellen suchen auf's Ziel: 6 Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, 1 Herrschaftsköchin und Mädchen, welche etwas kochen können, durch Frau Nieker, Stefaniensstraße 47 im Laden.

Empfehlung.

* Eine idr. Frau empfiehlt sich im Kochen bei Hochzeiten und Festlichkeiten. Näheres Kaiserstraße 97, eine Treppe hoch.

Verloren

wurde am Freitag auf der verl. Karlstraße ein Handford mit verschiedenen Eifentheilen. Abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

Lehten Montag wurde im Stadigarten resp. Lauterberg eine kleine Gylinderuhr verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Kaiserstraße 82 im Blumenladen.

Verloren.

* Verloren wurde Sonntag Nachmittag eine silberne Damenuhr mit Kette in der Markgrafenstraße von der Karl-Friedrich- bis zur Steinstraße. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Erbprinzenstraße 21 im Laden abzugeben.

Hut verwechselt.

* Ein Hut wurde im Café Jffland verwechselt. Man bittet um gefl. Umtausch am Büffet dortselbst.

Hund verlaufen.

* Ein junger Kattenfänger, weiß mit schwarzen Flecken, auf den Namen „Jolly“ hörend, hat sich verlaufen. Vor Ankauf wird gewarnt. Abzugeben gegen Belohnung: Kaiserstraße 129.

2.1. **Zu verkaufen:** ein Kinderbett mit Matratze, ein Kleiderständer, ein Streckbrett: Akademiestraße 67 im 4. Stock.

Eine wenig gebrauchte Nähmaschine (elegante Ausstattung), System Bertheim, Frankfurt a. M., fast geräuschloser Gang, ist Wegzugs halber sehr billig zu verkaufen. Näheres Karl-Friedrichstraße 5 im 4. Stock.

Harmonium.

* 2.1. Für unsere Stadtmissionsarbeit in der Weststadt suchen wir ein gebrauchtes Harmonium zu kaufen. Näheres bei Missionsagent G. Stern, Leopoldstraße 16, und Maurermeister Christian Fleck, Schwimmschulstraße 6.

Französisch.

Cursus für Anfänger und Anfängerinnen gegen sehr mässiges Honorar. 3.1.

A. Simon, Professeur de français, Karlstrasse 21 im 4. Stock.

Geschäftliche Mittheilungen.

Es ist eine bekannte Thatsache, daß die Unglücksfälle, welche durch Explosion von Petroleumlampen hervorgerufen werden, sich immer mehr häufen, weshalb es angebracht sein mag, hiermit auf Korff's Katheröl, nicht explosibrendes Petroleum, aus der Petroleum-Raffinerie vorm. August Korff in Bremen aufmerksam zu machen. Korff's Katheröl, welches einen Entzündungspunkt von 50° Celsius auf dem Abelapparat hat gegen 21° beim gewöhnlichen Petroleum, entzündet sich selbst beim Umfallen der Lampe nicht und wird daher von verschiedenen Polizeiverwaltungen als gefahrlos öffentlich empfohlen. Dabei ist die Lichtstärke bedeutend größer, das Del von kristallheller Farbe und fast geruchlos. **Wiederverkäufer und Groß-Consumenten** wollen sich wenden an das **Haupt-Depot: Jacob Uhl, Mannheim.**

Auskunft wird erbeten über einen Ende September oder 1. Oktober leer nach Berlin zurückgehenden Möbelwagen. Anerbieten: Kreuzstraße 31, eine Treppe hoch.

Niederfranz.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe für 1. und 2. Tenor.

Fremde

übernachteten vom 15. bis 16. September. **Alte Post.** Frau Weid Bwe v. Pforzheim. Fr. Gell v. Eimertal. Venturini u. Corriob, Südrächtehändler v. Winterthur. Knopf, Oberleutner v. Imnau. Braun, Kfm. v. Speyer.

Bratwurfiglocke. Wollspring, Wirth v. Nürnberg. Rauch, Stadtpfarrer m. Schwester v. Wablbach. Klenz, Kfm. v. Odramstein. Bergold, Kfm. v. Aushelm. Schmitz, Kfm. v. Köln. Palast, Kfm. v. Dortmund. Neumann, Kfm. v. Leipzig. Nier, Kaufm. v. Rappenaun. Red, Kfm. v. Oppenau.

Darmstädter Hof. Hofe, Lehrer m. Frau v. Baden. Fr. Jäger v. Weithelm. Göbe, Kfm. v. Leipzig. Kleiner, Kfm. v. Mainz. Brndorfer, Kfm. m. Frau v. Dethingen.

Erbprinzen. Graf Manteuffel v. Baden. Bold, Kfm. v. Hanau. Darhorst u. Hanow, Kfl. v. Berlin. Weltzler, Kaufm. v. Saarbrücken. Fr. Augspurg v. München. Freifrau v. Freisitt v. Freiburg. Dr. Strabe, Generalarzt v. Breslau. Frau Andrea v. London. Dr. Kettler m. Frau v. Hannover. Auf der Heyde v. Ebersfeld.

Geist. Schletterer, Privat. m. Frau v. Konstanz. Kay, Weinutobst. v. Kitzingheim. Gricht, Premierleut. v. Bodendorf. Niebergall, Reallehrer m. Frau v. Kreuznach. Bender, Kfm. v. Grefeld. Bender, Kaufm. v. Düsseldorf. Engel, Kfm. v. Nördlingen. Rothschild, Köble u. Strauß, Kfl. v. Frankfurt. Rosenthal, Kfm. v. Heilbronn. Schmidt, Kfm. v. Stollberg. Nleder, Kfm. v. Nagold. Cütterle, Kaufm. v. Fahr. Gulner, Kfm. v. Stuttgart. Kiefer, Kfm. v. Hamburg. Wehmann u. Fuchsweiler, Kfl. v. Köln. Lüscher, Kfm. v. Heinsheim. Schramm, Kfm. v. Neuß. Dillinghaus, Kfm. v. Heseloh. Geiß, Kfm. v. Berlin. Teubner, Kfm. v. Freiburg. Dr. Strauß, u. K. Strauß, Stud. v. Tübingen.

Hotel Germania. Gay la Stranze m. Frau u. Dienerschaft v. Florenz. Kleinwort, Priv. m. Frau, u. Krayer, Kfm. v. London. Frau Schön m. Tochter von Worms. Mettg, Fabr. m. Tochter v. Konstanz. Gähde, Ing. v. Braunschweig. Gypodot, Priv. m. Frau v. Paris. Fr. Gubrot, Priv. v. Stuttgart. Allgeier, Priv. m. Frau v. Freiburg. Meßler, Fabrikbesitzer v. Fulda. Gubrot, Stad. jar. v. Tübingen. Louis, Kfm. v. Paris. Rachmann, Kfm. v. Berlin. Auer u. Os, Kfl. v. Köln. Deloime, Kfm. v. Lyon.

Hotel Grosse. Schreiber, Kfm. v. Leipzig. Birkhan, Kfm. v. Königsberg. Epieß, Kfm. v. Ravensburg. Michels u. Schnorrenberg, Kfl. v. Köln. Naatz, Kfm. v. Bielefeld. Bervorn, Kfm. v. Düsseldorf. Noack, Kfm. v. Düren. Glöckner, Kfm. v. Berlin. Haberstroh, Kfm. v. Pforzheim. Kähler u. Wusch, Kauf. v. Frankfurt. Dulsberg, Kfm. v. Hildesheim. Müller, Kfm. v. Birmafens. Brandes, Kfm. v. Gladbach. Wainer, Kfm. v. Leipzig. Weiber, Kfm. v. Mainz. Karoly, Kfm. v. Hamburg. Benedikt, Kfm. v. Landau. Bachus, Kfm. v. Naagen. Tanbold, Direct. v. Coburg. Fr. Epelner v. Hannover. Müller, Arch. u. Krimmel v. Wien.

Hotel Reich. Blum, Kfm. v. Mannheim. Schulz, Kfm. v. Bienen. Schüller, Kfm. v. Nürnberg. Bauer, Kfm. v. Ebersfeld. Strauß, Kfm. v. Neustadt. Gebr. Wahn, Exped. v. Mettlach. Krämer, Ing. v. München. Benz, Möbelschreiner v. Nagold.

Hotel Rut. Schaufelberger, Kfm. v. Stuttgart. Keller, Kfm. v. Freiburg. Seubert, Ing. v. Gerndsbach. Seib, Kfm. v. Frankfurt. Uhlmann, Kfm. v. Berlin. Kinde, Kfm. v. Bismarckheim. Rheinwald, Kfm. v. Pilsnitz. Köhler, Kfm. v. Leipzig. Etaiger, Stadtkatholik v. Meyer, Posthalter v. Wöblingen. Uhlburg, Kfm. v. Kassel. Traub, Kfm. v. Offenburg. Gugler, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Monopol. Wagner, Kfm. m. Frau v. München. Tänger, Kfm. v. Ebersfeld. Dr. Walther, Zahnarzt m. Fam., u. Leher, Kaufm. v. Wiesbaden. Jafotey v. Paris. Pfort, Kfm. v. Kassel. Kerner, Kfm. v. Hamburg. Lössau, Kfm. v. Altona. Schamette u. Sommerbach, Kfl. u. Dopp, Ing. m. Tochter v. Berlin. Herz, Kfm. u. Fr. Normich v. Heilbronn. Stern, Kfm. v. Stuttgart. Rommel, Kfm. v. Freiburg. Wagner, Kfm. v. Magdeburg. Wahl, Stud. v. Tübingen.

Hotel National. Besseren, Kaufm. v. Berlin. Böhringer, Kfm. v. Gannstadt. Hartmann, Kunstgärtner v. Oberlahnstein. Bernarb, Kfm. v. Paris. Dermüller, Beam. m. Frau v. Köln. Habermehl m. Frau u. Tochter v. Worms. Eubinger, Kfm. v. Stuttgart. Konrad, Kfm. v. Würzburg. Wehringer, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Stoffleth. Fr. Frei v. Gheago. Meyer v. Minden. v. Recum, Kfm. v. Neustadt. Waßler, Kfm. v. Zanderbischheim. Gröbinger, Kaufm. v. Berlin. Valer, Ingen. v. Ulm. Spraul, Kaufm. v. Freiburg. Samstag, Kfm. v. Würzburg. Frau Forstn. Bierau u. Bierau v. Rothau. Dr. Reisch v. Innsbruck. Weber, Eisenbahnrevisor m. Frau v. Darmstadt. Frau Reimann v. Ghar-de-fonds.

Hotel Viktoria. Merz, Oberregierungsath m. Fam. v. Köln. Mack m. Fam. v. Dresden. Jordan, Kfm. m. Frau v. Magdeburg. Frau v. Schur v. Mohleu (Muskau). Dr. Gfänger, prakt. Zahnarzt v. Bruchsal. Hofmann, Kfm. v. Hannover. Krauß, Kfm. v. Wien. Berg, Kfm. v. Stuttgart. Madel, Kfm. v. Voderow. Jakob, Professor v. Mülhausen. Wagemann, Kfm. v. Mannheim.

Prinz Max. Schott, Cand. jur. v. Breslau. v. Stengele, Cand. jur. v. Würzburg. Würzburger u. Herber, Kfl. v. Frankfurt. Franzen, Kfm. v. Bremen. Bastian, Kfm. v. Pforzheim. Wuppilier, Kfm. v. Konstanz. Jörger, Fabr. v. Landau. Frau Hausmann u. Frau Schützler v. Nürtlingen. Beitel, Kfm. v. Lübeck. Spay, Kfm. v. London. Trimbach, Weinkommissionär a. Dunawer. Brecht, Hauptlehrer, u. Schurfeld, Betriebsführer v. Altenessien. Post, Fabr. v. Schwert.